

# Was Betreuung für Kleinkinder leisten soll Flexible Kinderbetreuung im Schaukelpferd

von Mag.<sup>a</sup> Christine Wegschaider

**Um Kleinkinder in einer flexiblen Betreuungseinrichtung optimal betreuen zu können, ist es wichtig, sich die Bedürfnisse dieser Kinder vor Augen zu führen. Das grundlegendste Bedürfnis von Kindern unter 3 Jahren ist jenes nach liebevollen und stabilen Beziehungen. Das betrifft neben den primären Bezugspersonen wie Eltern, Großeltern oder Pflegeeltern auch die Betreuungspersonen in Einrichtungen.**

„Kinder benötigen in allererster Linie sichere Bindungen zu einfühlsamen Bezugspersonen in einem anregenden Erziehungsumfeld - Bindung geht hier vor Bildung“ zitiert dazu die Österreichische Liga für Kinder- und Jugendgesundheit Fr. Univ. Prof.DDr. Lieselotte Ahnert in einer Presseaussendung vom 11.6.2013. Ausreichend Zeit und liebevolle Zuwendung für die einzelnen Kinder sowie Kontinuität in der Betreuung sind dabei die wichtigsten Faktoren. Erst wenn diese Basis erfüllt ist, können Kinder ihre Fähigkeiten entfalten und neue Lernerfahrungen machen.

## Merkmale und Rahmenbedingungen der Flexiblen Betreuung

Die flexible Betreuung ist vor allem ein Angebot für Eltern, die nur wenige Stunden oder einzelne Tage Betreuung für ihre Kinder brauchen. Die Bring- und Abholzeiten sind dabei ganz variabel und für die Eltern besteht somit die Möglichkeit, die Kinder nur dann in die Betreuung zu geben, wenn sie es wirklich brauchen. Dadurch entsteht in der flexiblen Betreuung keine fixe Gruppe und die Gruppengröße variiert häufig. Eine fixe Tagesstruktur wie in einer Krabbelstube oder einem Kindergarten ist in dieser Art nicht möglich. Einerseits steht dieser Faktor dem Bedürfnis der Kinder nach Sicherheit, Stabilität und Kontinuität entgegen und ist somit eine große Herausforderung in der pädagogischen Arbeit. Andererseits kann durch diese Flexibilität auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder (Schlafenszeiten, Einschlafgewohnheiten, Essen usw.) in höherem Ausmaß eingegangen werden als dies in anderen Betreuungsformen möglich ist.

Aufgrund der wechselnden Gruppengröße variieren auch die so wichtigen Faktoren Zeit und Zuwendung. Ist die erlaubte

Höchstzahl der Kinder anwesend, ist der Betreuungsschlüssel als eher eng anzusehen. Dem gegenüber stehen im Schaukelpferd jedoch viele Zeiten, in denen die Anzahl der Kinder gering ist und die Betreuerinnen viel Zeit für die einzelnen Kinder haben, die für intensive Zuwendung oder gezielte pädagogische Angebote genutzt wird. Auf ein Mindestmaß an Struktur durch einen regelmäßigen Tagesablauf wird trotz der Flexibilität geachtet, um den Kindern Orientierung zu geben. Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die flexible Kinderbetreuung durch ihre variable Struktur keine Krabbelstube ersetzen kann.



## Qualität durch Beziehung

Obwohl die Rahmenbedingungen in der flexiblen Betreuung schwierig sind, wird auf größtmögliche pädagogische Qualität geachtet. Da das wichtigste diesbezügliche Kriterium liebevolle und stabile Beziehungen sind, wird im Schaukelpferd darauf besonders Wert gelegt. Neben der fachlichen Qualifikation als Kindergartenhelferin wird die Fähigkeit sich Kindern in einfühlsamer Weise zuzuwenden als genauso wichtig erachtet und als Voraussetzung für die Betreuungsarbeit angesehen. Die Zufriedenheit des Betreuungsteams wird gefördert und unterstützt, so dass die Betreuerinnen langfristig als stabile, liebevolle Bezugspersonen zur Verfügung stehen können. Da die regelmäßige Anwesenheit der Betreuerinnen einen hohen Stellenwert in der Qualität der Beziehung hat, werden diese im Schaukelpferd mit höherer Stundenanzahl angestellt und keinesfalls geringfügige Beschäftigungsverhältnisse vergeben. Nur so kann eine Stabilität der Beziehungen und damit eine Qualität der Betreuung gewährleistet werden.